

Ausbildungsbeiträge

Pflege

HF / FHS

2024/2025

Departement für Volkswirtschaft und
Bildung
Verwaltungs- und Rechtsdienst für
Bildungsangelegenheiten
Sektion Stipendien und Studiendarlehen



Die Studierenden der Studiengänge Pflege der Höheren Fachschule Gesundheit Valais-Wallis (HF-G) und Hochschule für Gesundheit der HES-SO Valais-Wallis (HEdS) können zum ordentlichen System der Stipendien und Studiendarlehen ergänzende oder subsidiäre Ausbildungsbeiträge in Form von Stipendien erhalten.

Diese zusätzliche Ausbildungshilfe ist Teil der Massnahmen zur Umsetzung der Pflegeinitiative.

BEDINGUNGEN

Grundsatz



Die spezifische Ausbildungshilfe «Pflege» wird subsidiär/ergänzend zum ordentlichen System der Stipendien und Studiendarlehen angewendet. Es gibt vier mögliche Fälle:

(1) Empfang von ausschliesslich regulärer Hilfe; (2) Empfang von beiden Arten von Hilfe (regulär und spezifisch); (3) Empfang von ausschliesslich spezifischer Hilfe; (4) keine Hilfe.

Die Hilfe zielt insbesondere auf Personen über 25 Jahre, solche mit unterhaltsberechtigten Kindern und solche, die eine berufsbegleitende Ausbildung absolvieren oder sich in einer Umschulung befinden.

Stipendienrechtlicher Wohnsitz



Personen in Ausbildung, die:

- ihren **gesetzlichen Wohnsitz** im Kanton **Wallis** haben.

Anspruchsberechtigte



Im Kanton Wallis wohnhafte Personen mit:

- Schweizer Bürgerrecht (**CH**)
- ausländischer Staatsangehörigkeit mit einer Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung (**Ausweis B, C oder L**)
- Anerkennung von der Schweiz als **Flüchtlinge** oder **Staatenlose**
- Bindung an den Kanton Wallis aufgrund ihres Status als **Grenzgänger (Ausweis G)**
- vorläufiger Aufnahmebestätigung (**Ausweis F**)
- mit vorläufigem Schutzstatus (**Ausweis S**)

Anerkannte Ausbildungen



Als anerkannte Ausbildungen gelten:

- Zulassung und Ausbildung im Studiengang **Pflege der Höheren Fachschule Gesundheit Valais-Wallis** (HF-G)
- Zulassung und Ausbildung im Bachelor-Studiengang **Pflege der Hochschule für Gesundheit der HES-SO Valais-Wallis** (HEdS)

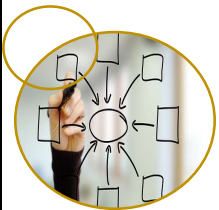
BERECHNUNGSMETHODE

Berechnung



Die Berechnungsmethode basiert auf der **ordentlichen Berechnung** von Stipendien und Studiendarlehen. Dabei werden **aber** einige **weiter gefasste Bedingungen und gesonderte, vorteilhaftere Regeln** für die Person in Ausbildung berücksichtigt. Die Hilfe entspricht der Differenz zwischen der Ausbildungshilfe, die nach dem ordentlichen System der Stipendien und Studiendarlehen gewährt wird und der Ausbildungshilfe, die mit den Besonderheiten der Berechnung für Pflege-Ausbildungen gewährt wird.

Besonderheiten



Folgende spezifische Regeln kommen zur Anwendung:

- gewährte Hilfe **nur** in Form von **Stipendien** (nicht rückzahlbar)
- **gesamte jährliche Hilfe** (ordentliches Stipendium + Zusatzhilfe Pflege) **von maximal 36'000 Franken**
- **Freibetrag in Höhe von 50%**, mindestens aber **10'000 Franken** auf das Einkommen der Person in Ausbildung
- **Elternbeitrag** zu **80%** berücksichtigt bei **Personen unter 25 Jahren**
- **kein Elternbeitrag** berücksichtigt bei **Personen über 25 Jahren** (von den elterlichen Leistungen unabhängige Berechnung)
- Kosten zur Deckung des Bedarfs der Person in Ausbildung im persönlichen Budget von über 25-Jährigen mit eigenem gesetzlichem Wohnsitz berücksichtigt
- **pro Kind** werden zusätzliche **Kosten von 2'000 Franken** zum Budget der Person in Ausbildung hinzugefügt
- die **Verfahrenskosten** für die **Zulassung sur Dossier (ZSD)** werden einmalig gegen Vorlage des Rückerstattungsformulars, des Zahlungsbelegs sowie der Zulassungsbestätigung bis zum 31. Dezember des Jahres der Einschreibung **zurückerstattet**.

EINREICHEN DER GESUCHE

Die Gesuche für das Ausbildungsjahr 2024/2025 werden als «ordentliches» Gesuch um Stipendien- und Studiendarlehen gestellt.

Ab dem 1. Juli 2024 sind sie folgendermassen einzureichen:

- online, mittels **virtuellen Schalters eBourse**
- oder per Post, mittels **offiziellen Formulars für das Jahr 2024/2025** an die Sektion Stipendien und Studiendarlehen.

Die Gesuche müssen innert folgenden Fristen eingereicht werden:

- **bis zum 31. Dezember 2024** für das Herbstsemester oder für das ganze Schuljahr;
- **bis zum 30. April 2025** für das Frühlingssemester.



Die Hilfesuche müssen jährlich erneuert werden.

KONTAKT

Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Verwaltungs- und Rechtsdienst für Bildungsangelegenheiten
Sektion Stipendien und Studiendarlehen
Postfach 629
Planta 1
1951 Sitten

**Schalteröffnungszeiten
und telefonische Auskünfte**
08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Telefon: 027 606 40 85
E-Mail: bourses-formationen@admin.vs.ch
Internet: www.vs.ch/stipendien

